

Medienmitteilung

Bern, 3. März 2010

Valiant wächst erfolgreich weiter

Dividendenerhöhung beantragt

Die Valiant Holding AG wächst erfolgreich weiter und weist ein gutes Resultat in einem erneut schwierigen Umfeld aus. Der Konzerngewinn beträgt CHF 148,5 Mio. und liegt damit auf dem Vorjahresniveau.

Als Zeichen der positiven Zukunftserwartungen und aufgrund des erfreulichen Resultats 2009 beantragt der Verwaltungsrat eine Erhöhung der Dividende um CHF 0.10 auf neu CHF 3.20 je Aktie.

Die Bilanzsumme ist um 17,2 Prozent auf CHF 22,9 Mrd. gewachsen, die Kundengelder konnten um 16,1 Prozent (+CHF 2,2 Mrd.) und die Kundenausleihungen um 20,3 Prozent (+CHF 3,4 Mrd.) gesteigert werden. Der Zufluss neuer Kundengelder hat auch im Berichtsjahr angehalten. Insgesamt erzielte Valiant einen Neugeldzufluss von CHF 1,1 Mrd.

Aufgrund der Kooperationen mit PostFinance und der Triba Partner Bank, den insgesamt vier Fusionen (mit der Obersimmentalischen Volksbank, der Bank Jura Laufen, der Caisse d'épargne de Siviriez und der Spar + Leihkasse Steffisburg) und der Akquisition der Investas AG ist es Valiant gelungen, die sich bietenden Chancen wahrzunehmen. Valiant hat die Ausdehnung ihres Tätigkeitsgebiets in wirtschaftlich attraktive Regionen weitergeführt; auch mittels neuer Geschäftsstellen in Baden, Bulle, Lausanne und Basel. Im Frühjahr 2010 eröffnet die Geschäftsstelle in Biel.

Die Fusion mit der Bank Jura Laufen war mit dem Ziel verbunden, eine neue Bank für die Romandie zu gründen: Die Banque Romande Valiant.

Gutes Ergebnis in schwierigen Zeiten

Der Erfolg aus dem Zinsengeschäft (CHF 340,5 Mio., +9,5 Prozent) konnte gegenüber dem Vorjahr markant gesteigert werden. Durch die Volumensteigerung der Ausleihungen konnte der weitere Rückgang der Zinsmarge kompensiert werden.

Der Konzerngewinn erreicht CHF 148,5 Mio. und bleibt somit unverändert auf dem Niveau des Vorjahres. Auf Stufe Konzern beträgt das operative Ergebnis CHF 178,3 Mio. (-3,7 Prozent, -CHF 6,8 Mio.). Zudem sind im Ergebnis 2009 die Initialisierungskosten der Fusionen und Kooperationen sowie die Migrationskosten eingeschlossen.

Die Cost/Income-Ratio erhöhte sich leicht auf 50,5 Prozent (48,1 Prozent). Mit diesem Wert ist Valiant im Markt gut positioniert.

Auch im vergangenen Jahr hat der Zufluss neuer Kundengelder angehalten. Dank ihrer Stabilität und ihrer klaren Ausrichtung auf das Inlandgeschäft sind Valiant insgesamt CHF 1,1 Mrd. an Neugeldern zugeflossen.

Wachstumschancen genutzt

Valiant konnte auch im letzten Jahr die sich bietenden Chancen wahrnehmen und weiter wachsen. Insgesamt wurden vier Fusionen mit erfolgreichen, gesunden Regionalbanken vollzogen - mit der Obersimmentalischen Volksbank, der Bank Jura Laufen, der Spar + Leihkasse Steffisburg und der Caisse d'épargne de Siviriez. Die Fusion mit der Bank Jura Laufen war mit dem Ziel verbunden, eine neue Bank für die Romandie zu gründen: Die Banque Romande Valiant. Der Name ist Ausdruck der strategischen Ausrichtung auf den französischsprachigen Landesteil. Ebenfalls konnten zwei wichtige Kooperationen eingegangen werden: Im September 2009 gaben Valiant und PostFinance ihre Zusammenarbeit im Kreditbereich bekannt und im November wurde die strategische Partnerschaft mit der Triba Partner Bank kommuniziert. Zudem konnte Valiant ihr Tätigkeitsgebiet mittels Eröffnung neuer Geschäftsstellen in Baden, Bulle, Lausanne und Basel in wirtschaftlich attraktive Regionen ausdehnen. Im Frühjahr 2010 folgt Biel. Mit der Akquisition der Investas AG ist es zusätzlich gelungen, die Valiant Privatbank mit einer erfolgreichen Vermögensverwalterin zu verstärken.

Ausblick 2010

Insgesamt erwartet Valiant für das laufende Jahr - unter Berücksichtigung von Sonderaufwendungen (Migrationskosten) - ein Ergebnis im Rahmen des diesjährigen Jahresabschlusses.

Beilagen

- Bilanz und Erfolgsrechnung 2009
- Medienrohstoff

Kontakt für Fragen

031 310 72 11	Kurt Streit, Verwaltungsratspräsident Valiant Holding AG
031 310 72 11	Rolf Beyeler, CFO Valiant Holding AG
031 310 72 11	Michael Hobmeier, CEO Valiant Bank AG

Facts & Figures Valiant

Valiant gehört zu den Top 10 der Schweizer Retailbanken. Sie beschäftigt rund 1 000 Mitarbeitende (Vollzeitstellen), betreut über 400 000 Kunden und weist eine Bilanzsumme von CHF 23 Milliarden aus. Valiant übt ihre Geschäftstätigkeit in den Kantonen Aargau, Basel-Land, Basel-Stadt, Bern, Freiburg, Jura, Luzern, Solothurn, Waadt und Zug über ihre Tochterbanken Valiant Bank AG, Banque Romande Valiant SA, Spar + Leihkasse Steffisburg AG und Valiant Privatbank AG aus. Die Valiant Aktie ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und im Index SMIM gelistet. Damit ist Valiant die einzige Bank mit rein inländischem Geschäft unter den 50 grössten an der SIX kotierten Unternehmen.

Agenda Valiant Holding AG

20. Mai 2010:	Generalversammlung (Bern)
20. August 2010:	Halbjahresmedien- und Analystenkonferenz (Zürich)
09. März 2011:	Bilanzmedien- und Analystenkonferenz (Zürich)